

Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 4 (1997)
Heft: 2

Artikel: Digitale Fotografie : weiss der Kunde mehr als der Verkäufer?
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-978871>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

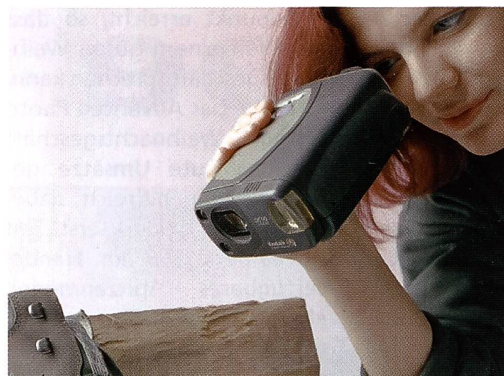
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Digitale Fotografie: Weiss der Kunde mehr als der Verkäufer?

Die digitale Fotografie ist auch für das zef zu einem wichtigen Thema geworden, zu dem Kurse im Schulungszentrum, und bei Fachhändlern durchgeführt werden.

In letzter Zeit konnte das zef mit seiner Infrastruktur und «Know how» bei mehreren innovativen Fotohändlern Kurse und Produktdemos zur digitalen Fotografie durchführen. Zentrumsleiter Jörg Schwarzenbach hat dabei die Feststellung gemacht, dass das Interesse der Kunden an der digitalen Fotografie riesig ist. Neben Privatpersonen sind es auch sehr viele öffentliche Stellen, die sich mit dem Umstieg von der herkömmlichen zur digitalen Fotografie befassen.

Die Kunden, welche solche Veranstaltungen besuchen, besitzen in der Regel beachtliche Vorkenntnisse, vor allem auch, was die digitale Bildbearbeitung mit Photoshop oder Corel Draw anbelangt. Es ist deshalb höchste Zeit, dass der Fotofachhandel dieses Zusatzgeschäft nicht verpasst und dem UE- oder PC-



Der Umgang mit Digitalkameras wird im zef oder in Spezialkursen bei Fotofachhändlern geübt.

Händler überlässt. Er gibt damit nicht nur eine lukrative Einnahmequelle preis, sondern, er verzichtet auch auf die «Kompetenz am Bild», die ihm von jeher zusteht. Das zef ist für die Durchführung von Digital-Demonstrationen und Kursen zu Computerthemen ihr versierter Partner. Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte.

Stimmen aus der Praxis

Ecker Foto-Studio AG, Luzern:

Mitte Oktober luden wir unsere Kundschaft zu einer Demonstration von digitalen Fotokameras ein, die vom zef durchgeführt wurde. Es wurden einige EDV-Stationen aufgebaut, so dass mit mehreren Kameras parallel gearbeitet werden konnte.

Das Echo war überwältigend: Über 100 Interessierte besuchten die Vorführung, obwohl sie an einem Sonntag



Hansjörg Stöckli, Ecker Foto Studio AG, Luzern

stattfind. Sechs Stunden lang wurden wir mit Fragen «bombardiert». Auch der nachträgliche Verkauf von Geräten entsprach den Erwartungen. Die Kunden waren ausnahmslos zufrieden, und wir konnten uns als modernes Foto-

Fachgeschäft – auch für die digitale Fotografie – profilieren.

Foto Video Ganz AG, Zürich:



Brigitta Erhardt, Foto Video Ganz AG, Zürich

«Drei Tage Rummel», unter dieses Motto könnten wir die Demonstration von digitalen Kameras stellen. Zehn EDV-Anlagen und über 15 verschiedene Kameras mit Druckeinheiten und Scannern wurden von Donnerstag bis Samstag

während den Ladenöffnungszeiten am Rennweg 26 in Zürich vorgeführt. Das Interesse und die Zuschauerzahlen übertrafen alle unsere Erwartungen. Wir haben einen grossen Schritt in die Zukunft der Fotografie gewagt, und der Erfolg hat uns recht gegeben.

Ein spezieller Dank gebührt Herrn Schwarzenbach vom zef. Er baute am Mittwoch in der Nacht die gesamten Einrichtungen auf und unterstützte uns tatkräftig während den drei turbulenten Tagen mit seinem fundierten Fachwissen.

Wir sind vom Nutzen solcher Vorführungen voll überzeugt und dürfen heute schon sagen, dass dies nicht die letzte Digitalschau war. Die Digitalfotografie gehört ins Fotofachgeschäft und stellt ein Kundenpotential dar, das wir nicht kampflos anderen Branchen überlassen werden.

AKTUELLE KURSE

Mo. / Di.	24. / 25. Feb. 1997	Porträt-Seminar I (max. 6 Personen)
Mo. / Di.	10. / 11. März 1997	Porträt-Seminar II (max. 6 Personen)
Mo. - Do.	17.-20. März 1997	Branchenkunde-Seminar
Montag	17. Februar 1997	Einstieg digitale Bildbearbeitung
Montag	24. Februar 1997	Bilder digital verarbeiten
Montag	3. März 1997	Photoshop Schnupperkurs
Mo. - Mi.	10. - 12. März 1997	Alles über Photoshop
Mittwoch	12. Februar 1997	Corel Draw 6.0 und Photopaint (I)
Mi. / Do.	26. / 27. Feb. 1997	Alles über Corel Draw 6.0 und Photopaint (II)

Anmeldungen: zef Zentrum für Foto Video Audio, J. Schwarzenbach, 6260 Reidermoos, Tel.: 062/758 19 56, Fax: 062/758 13 50

BEELI
FOTO FILM VIDEO 0 präsentiert

JOURNAL

Dia-Archiv-Systeme

- Schutz
- Ordnung
- schneller Zugriff

Journal-Dia-Sichtkassetten aus glasklarem Kunststoff für Kleinbild, 6 x 6 und 6 x 7.

Kompakt, alle Dias sichtbar und griffbereit, geschützt gegen Staub und Fingerabdrücke.

Ideal zum Ordnen, Archivieren und Präsentieren.

Dazu das System-Zubehör:

- Journal und AV-Boxen
- Lichtpulte
- Lichtkoffer
- Lupen
- Dia- und Medienschränke von 4'000 bis 17'000 Dias

BEELI AG, Postfach 163, 8117 Fällanden-Zürich, Tel. 01 / 825 35 50, Fax 01 / 825 39 50

DURACELL

POWERCHECK

Schmid AG, Foto Video Electronics
5036 Oberentfelden



SVPG



Lehrmeister und Berufsbildungsämter im Clinch?



Hans Peyer
Präsident und
Sekretär des
SVPG

Mein Bericht in FOTOintern 10/96 hat einige Reaktionen unter den Lehrmeistern hervorgerufen. Erfreulicherweise nicht nur telefonisch, sondern auch schriftlich. Eine besonders ausführliche, von einem angesehenen Lehrmeister und Experten aus dem Luzernischen gestatte ich mir, als Kurzfassung wiederzugeben. Ich benutze auch die Gelegenheit, zu bitten, solche für FOTOintern gedachten Beiträge möglichst im Umfang einer Seite in normaler Schreibmaschinenschrift zu halten. In der Antwort hält der Schreiber fest, dass sogenannte Routine-Arbeit ganz wesentlich Teil der Ausbildung im Lehrgeschäft darstellt. Fotos ver-

grössern, korrekt und sauber nummerieren, im rechten Winkel schneiden, gerade einkleben und sehr viele ähnliche Arbeiten kann man nicht einfach einmal lernen, und dann kann man es. Damit möchte er betonen, dass solche Routine-Arbeiten nicht minderwertig, sondern ein für eine gute Ausbildung durchwegs wichtiger Ausbildungsteil sind.

Er sträubt sich ferner dagegen, dass manche Lehrlinge in ihrem Betrieb nicht genügend zum Fotografieren kommen. Er glaubt, es liege auch am Lehrling selber, sich um solche Arbeit, die er glaubt, zu wenig machen zu können, zu interessieren. Er meint sogar, dass damit ein Lehrling seinen Chef motivieren könne, sich für die Ausbildung mehr zu interessieren.

Ganz sauer ist nicht nur diesem Lehrmeister die Aussage aufgestossen, die Freizeit gehöre grundsätzlich dem Lehrling und diene diesem zur Erholung. Er und viele andere meinen, man könne oft am Morgen feststellen, wie wenig erholt die Lehrlinge aus der Freizeit kommen. Grund genug für den Lehrmeister, sich auch für die so absolut dem Lehrling gehörende Freizeit zu kümmern.

Der Lehrmeister kommt dann zurück aufs eigentliche Thema und zählt auf, wo überall Hausaufgaben zu leisten sind. Selbst in Fortbildungs- oder in Freizeitkursen wie z.B. der Musikschule. Er glaubt, niemand käme ohne sich zusätzlich auch in der Freizeit für seine Ziele einzusetzen weiter. Er spricht dann etwas aus, was ich von vielen Seiten hören kann. Mittelmässige Mitarbeiter, die sich nur gerade im 8-Stunden-Verdien-Tag für den Beruf interessieren, sind nicht schwer zu finden. Mitarbeiter, die ihre Arbeit als Beruf und nicht einfach als Job zum Verdienen des Geldes für das viel wichtigere Vergnügen ansehen, sind auch heute noch gesucht. Es soll unser Ziel sein, solche Berufsleute zu formen. Er glaubt, dazu gehört es auch, in vernünftigem Mass Hausaufgaben zu geben, die der Ausbildung dienen.

Hans Peyer, SVPG-Sekretariat: T. 01 341 14 19, F. 01 341 10 24

Eugen G. Ernst ist gestorben



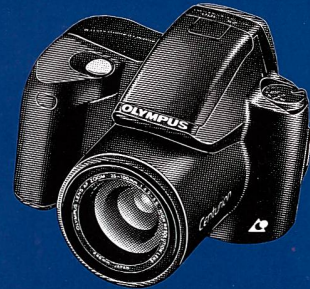
Eugen G. Ernst, Gründer und Inhaber der Erno Photo AG (später Fujifilm Schweiz) ist am 11. Dezember 1996 im Alter von 76 Jahren nach einer an sich gut verlaufenen Herzoperation gestorben. Er hat damit das 50-jährige Jubiläum, welches die Firma Fujifilm Schweiz dieses Jahr feiern kann, nicht mehr erleben dürfen.

Eugen Ernst gehörte zu den Pionieren der Schweizer Fotobranche. 1947 hatte er mit dem Aufbau der Firmengruppe Erno begonnen und sich dabei zum langfristigen Ziel gesetzt, Fotoartikel in Dimensionen für den europäischen Bedarf einzukaufen und so zu günstigeren Konditionen zu kommen, die letztlich auch wieder dem Schweizer Fachhandel zu Gute kamen. 1961 knüpfte er auf seiner ersten Japanreise Kontakte zu einer aufblühenden Industrie und importierte als erste europäische Firma Produkte namhafter Firmen wie Minolta und Fuji. Weiter fand er mit der Vertretung von Arriflex den Einstieg in die Schweizer Filmbranche und zum Fernsehen.

Als Militärpilot während des Zweiten Weltkrieges begeisterte ihn später die Luftfahrt als Hobby, das er als versierter Ballonfahrer jahrelang ausübte. Wir werden Eugen G. Ernst in guter Erinnerung behalten.

INFO-ECKE OLYMPUS

OLYMPUS CENTURION



Die erste All-In-One APS-Spiegelreflex-Kamera

Die Kamera, die das ausgeklügelte All-In-One-Spiegelreflexkonzept mit der Welt des Advanced Photo System vereint. Mehr über die kleine, feine Centurion erfahren Sie in Kürze schriftlich oder sofort von Ihrem Gebietsverkaufsleiter, bzw. unserem Verkaufsteam in Volketswil.

Anruf genügt!

OLYMPUS

THE VISIBLE DIFFERENCE

Photography · Endoscopy · Microscopy · Diagnostics · Communications

Postfach, 8603 Schwerzenbach, Tel. 01 947 67 67, Fax 01 947 66 55

Höhere Fachprüfung für Unternehmungs-führung

Die Höhere Fachprüfung (HFP) «Betriebswirtschaftler des Gewerbes» bildet die höchste eidgenössisch anerkannte betriebswirtschaftliche Weiterbildungsstufe der gewerblichen Wirtschaft.

Die Gründe für die Lancierung dieser neuen Ausbildungsstufe sind vielfältig:

1. Der Bedarf an betriebswirtschaftlich fundiert ausgebildeten Leuten nimmt in praktisch allen gewerblichen Branchen kontinuierlich zu.
2. Im Gegensatz zu anderen Wirtschaftssektoren (kaufmännische Berufe, Treuhandsektor, Informatikbereich usw.) fehlt im Gewerbe die Möglichkeit, auf betriebswirtschaftlichem Gebiet einen offiziell anerkannten Abschluss zu erwerben.
3. Die Attraktivität der gewerblichen Berufe ist im heutigen bildungspolitischen Umfeld von erhöhter Bedeutung. Deren Pflege darf sich indessen nicht nur auf die Phasen der beruflichen Aus- und Weiterbildung beziehen, sondern muss durch Spezialisierungsangebote ergänzt werden können.
4. Die fortschreitende Internationalisierung, die sich nicht zuletzt auch in der gegenseitigen Anerkennung von Abschlüssen/Diplomen auswirken wird, erfordert das Vorhandensein entsprechender Prüfungen. In dieser Beziehung sei auf den «Betriebswirt des Handwerks» verwiesen, der in Deutschland seit Jahren offiziell verankert ist.

Infolge der berufs- und branchenübergreifenden Prüfungsinhalte stellt die Trägerschaft durch den SGV die naheliegendste Lösung dar. Damit wird auch verdeutlicht, dass die neue Höhere Fachprüfung reine Ergänzungsfunktion hat und die branchenspezifischen Meisterprüfungen der Mitgliedverbände nicht konkurrenziert. Die zuständigen Organe des SGV haben deshalb das Vorhaben ausdrücklich unterstützt. In der Zwischenzeit wurde das Reglement für diese neue HFP entwickelt und eine Prüfungskommission unter dem Vorsitz von Dr. Pierre Triponez, Direktor des SGV, ins Leben gerufen. Die ersten Prüfungen sind im Sommer 1998 vorgesehen. Das Prüfungssekretariat wird vom Schweizerischen Institut für Unternehmenschulung im Gewerbe SIU, einer Selbsthilfeorganisation des SGV geführt, das auch weitere Informationen erteilen kann (Tel: 031/381 51 51, S. Guillet verlangen). gpd

Buchtitel	Preis DM	Nr.
Allgemeine Fotobücher		
Heiner Henniges NEU Advanced Photo System	29,80	7255
Andreas Feininger Das ist Fotografie	78,00	5104
Heiner Henniges Die neue Enzyklopädie der Fotografie	49,80	7339
Merz/Joksch NEU Filme in der Fotopraxis	39,80	7251
Hansruedi Meyle Fotografie ganz einfach	49,00	5203

Günter Richter Fotohandbuch	<i>Hit!</i>	29,80	700
Günter Richter Hochzeitsfotografie		24,80	7244
Heiner Henningses Grundkurs Fotografie		24,80	7333
Josef J. Marchesini Handbuch d. Fotografie Bd. 1		89,00	5107
Josef J. Marchesini Handbuch d. Fotografie Bd. 2		89,00	5113
Josef J. Marchesini Handbuch d. Fotografie Bd. 3		89,00	5207
John Hedgecoe Hedgecoes Fotohandbuch	<i>Hit!</i>	68,00	2003
Heinz von Lichem Knaurs neues Fotobuch		39,80	2803
Benno Wundschammer Knaurs Fotobuch für Könner		10,80	2802
Michael Nischke Knippen ist ein Riesenspaß		24,80	7236
Brigitte Henningses Mit Fotos schöne Geschenke basteln		19,80	7334
Ernst A. Weber Sehen – Gestalten – Fotografieren		*68,00	3030
John Hedgecoe Neue Fotoschule		39,80	2403
Michael Nischke Panoramafotografie		29,80	7340
Günter Richter NEU Tips und Tricks für bessere Bilder		34,00	7252
Thomas Maschke/Heinz von Bülow Was Fotofreunde wissen wollen		29,80	7337
Günter Spitzing Das neue Lehrbuch der Fotografie		39,80	7310
Harald Mante NEU Motive kreativ nutzen		89,00	5206
Michael Nischke Blitz Fotoschule		89,00	5190
Jürgen Philipp Blitzpraxis		39,80	708
Michael Huber Blitzsysteme		38,00	7362
Heiner Henningses Metz Blitzsysteme		29,80	7360
Michael Huber Nikon SB-26 Blitzsystem		29,80	7517

Karl-Heinz Bleul NEU Bildmanipulation mit dem PC	39,80	7253
Heiko Neumeyer Das digitale Fotolabor	42,00	7356
Anselm Spring/Cosmas Fette Das magische Bild NEU	39,80	7258
Heiner Henningsen NEU Grundkurs digitale Fotografie	39,80	7256
Michael Huber NEU Grundkurs Multimedia + CD-ROM	39,80	7257
Heiner Henningsen Multi Media-Shows selbermachen	39,80	7248

Adrian Bircher Mittelformat Fotoschule	98,00	5194
Wade/Paradies Praxis der Kompaktkameras	19,80	7448
Josef H. Neumann Zoom-Kompakte kreativ	49,00	5199
Artur Landt FotoGuide Canon EOS 50E	29,80	679
Artur Landt FotoGuide Canon EOS 500	29,80	670
Artur Landt FotoGuide Canon EOS 5000	29,80	677
Fabian L. Porter FotoGuide Canon EOS 100	29,80	662
Stejskal/Gottrfried NEU Contax G1	29,80	7520
Ernst Wildi Das offizielle Hasselblad-Handbuch	*98,00	2218
Jonathan Eastland Leica M-Handbuch	69,80	7519
Fritz Meisnitzer Leica R6	26,80	7452
Artur Landt FotoGuide Minolta Dynax 700si	29,80	672
Artur Landt FotoGuide Minolta Dynax 500si	29,80	673



Thomas Albert	FotoGuide Minolta Dynax 300si	29,80	678
Thomas Albert	FotoGuide Minolta Dynax 7xi	29,80	661
Thomas Albert	FotoGuide Minolta Dynax 7000i	29,80	644
Thomas Albert	FotoGuide Minolta Dynax 8000i	29,80	654
Thomas Albert	FotoGuide Minolta Dynax 5xi	29,80	667
Thomas Albert	FotoGuide Minolta Dynax 3xi	29,80	664
Heiner Hennings	Minolta Dynax 9xi	26,80	7405
Norbert Bolewski	Minolta FotoSchule (Überarb. Neuauflage)	118,00	5150
Michael Simon	NEU FotoGuide Nikon F-5	29,80	680



LABOR Fotoschule
Überzeugende Grafiken zum gestalten

Michael Nischke
Labor Fotoschule

Die Labor Fotoschule bietet eine Fülle von Tricks und Tipps für die erfolgreiche Laborverarbeitung. Dazu wertvolle Produktübersichten. Ein wichtiges Buch für Profis und engagierte Freizeitfotografen.

216 Seiten, ca 300 Abb. **DM 98.00**

Labortechnik		
Reinhard Merz Grundkurs Schwarzweiß-Labor	34,00	7346
Jost J. Marchesi Ilford-Negativtechnik	34,00	5166
Jost J. Marchesi Ilford-Positivtechnik	34,00	5182
Michael Nischke Labor Fotoschule	98,00	5195
Tillmanns/Milititz Schwarzweiß Fotoschule	98,00	5192
Andreas Weidners Workshop Schwarzweißfotografie	98,00	5114

Michael Nischke/Jens Sovak Belichtung u. Farbwerte i.d. Fotopraxis	* 49,80	4815
Michael Nischke Studio Fotoschule	118,00	5201
Adrian Bircher Belichtungsmessung	39,00	5165
Udo Berns Fotografie und Fotolabortechnik	* 35,00	2650

Hermann Riedel Foterecht für die Praxis	49,00	4701
Jost J. Marchesi Photokolloquium Teil 1	32,00	5134
Jost J. Marchesi Photokolloquium Teil 2	32,00	5135
Jost J. Marchesi Photokolloquium Teil 3	32,00	5136
Jost J. Marchesi Photokolloquium Teil 4	32,00	5148
Jost J. Marchesi Photokolloquium Teil 5	32,00	5153
Jost J. Marchesi Photokolloquium Teil 6	32,00	5159
Urs Tillmanns Kreatives Großformat 1/Grundlagen	89,00	5106
Urs Tillmanns Kreatives Großformat 2/Architektur	89,00	5109
Urs Tillmanns Kreatives Großformat 3/Naturlandschaft	89,00	5200
Urs Tillmanns Kreatives Großformat 4/ People	89,00	5202
Urs Tillmanns NEU Kreatives Großformat 5/ Werbefotografie	89,00	5205
Ansel Adams Die Kamera	78,00	6101
Ansel Adams Das Negativ	78,00	6102
Ansel Adams Das Positiv	78,00	6103
Time Life: Besser fotografieren: Grundlagen der Fotopraxis	39,80	6230
Time Life: Besser fotografieren: Natur- und Landschaftsfotografie	39,80	6231
Time Life: Besser fotografieren: NEU Porträt Fotografie	39,80	6239
Time Life: Besser fotografieren: NEU Das Familienfoto	39,80	6240
Time Life: Besser fotografieren: NEU Tier- und Pflanzenfotos	39,80	6241



Time Life: Besser fotografieren: NEU Stadt- und Architekturfotografie	39,80	6242
Günter Richter Fachwörterbuch Optik, Foto, Video	98,00	706
Jost Marchesi Farbphotographie	29,00	5138
Urs Tillmanns Fotolexikon	59,00	5197

Heinz Wedewardt		
Aktfotografie, VHS-Kassette	+28,00	3209
Jacques Alexandre		
Aktfotos meisterhaft gestalten	64,00	4132
Gert Koshofer		
So macht man bessere Kinderfotos	29,90	3213
Eisele		
NEU Landschaftsfotografie	34,00	7249

Thomas Maschke	Grundkurs Nahfotografie	24,80	7250
Sigrist/Stegmann	<i>Neu!</i> NEU Neue Makro-Fotoschule	118,00	5204
Fritz Pölkung	Naturfotografie	34,00	7237
Eric A. Soder	Natur Fotofutscule	98,00	5110
Thomas Monhof	<i>Neu!</i> Das Porträt Profiseminar	98,00	707
Reinhard Eisele	Fotografieren auf Reisen	34,00	7341
Dennis Laney	Leica: Das Produkt- u. Sammlerbuch	98,00	7335
Heinz-Gert De Couet/Andrew Green	Handbuch der Unterwasserfotografie	*78,00	3010
Arnd Röddiger	Makrofotografie unter Wasser	*29,80	2461
Herbert Frei	Nikonas Handbuch	*39,80	2462

Werner Hansen Alles über Videomotive	34,00	7606
Heiner Henningsen Digitales Video	34,00	7599
Ulrich Vielmuth DuMonts Lexikon für Videofilmer	19,80	3406
Günter Richter Erfolgreich Videofilmen mit Sony	38,00	7618
Ernst Frank NEU Die neue Videoschule	29,80	625
Günther Walther NEU Videofilmregie	39,80	627
John Hedgecoe Video kreativ	19,80	2402
Günter Richter Video-Technik und Praxis	29,80	614

* Fachbuch mit vermindertem Rabattsatz
+ Händlernettonettopreis

[illegible]

☐ Bitte senden Sie uns _____ Exemplare des Gesamtkatalogs (gratis).

☐ Bitte ☐ senden ☐ faxen Sie uns die Händlerkonditionen mit der Rabattstaffelung.

Wichtig: Die angegebenen Preise sind DM-Preise. Damit wird der Einkauf für Sie noch vorteilhafter. Sie erhalten von der FOTO+MEDIE VERTRIEB GMBH eine Rechnung in DM und überweisen entweder in DM oder in Sfr. auf das auf der Rechnung angegebene Schweizer Postkonto. Preisänderung vorbehalten.

Firma: _____

Kontaktperson: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____ Telefax: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Bitte einsenden oder faxen an Edition text&bild GmbH, Postfach 1080, 8212 Neuhausen 1

Telefon 052/675 55 75, Telefax 052/675 55 70

fmv FOTO+MEDIEN
VERTRIEB GMBH